

Statistischer Bericht

AI, AII, AIII - vj 3 / 15

Bevölkerungsvorgänge in Thüringen 3. Vierteljahr 2015

Bestell-Nr. 01102

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,
Haushaltsstatistiken

Telefon: 03 61 37-84 447

Herausgegeben im April 2016

Heft-Nr.: 66/16

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	4
1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 3. Vierteljahr 2005 - 2015	4
2. Lebendgeborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2005 - 2015	5
Tabellen	6
1. Bevölkerungsstand	6
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2015	6
1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 3. Vierteljahres 2015	6
1.3 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2015 und Bevölkerungsstand am 30.9.2015 nach Kreisen	7
1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 3. Vierteljahr 2015 nach Kreisen	8
2. Natürliche Bevölkerungsbewegung Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2015 nach Kreisen	9
3. Räumliche Bevölkerungsbewegung	10
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2015 nach Herkunfts- und Zielländern	10
3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2015 nach Herkunfts- und Zielländern	11
3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 3. Vierteljahr 2015 nach Wanderungsarten	13

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die auf der Basis des Zensus 2011 mit Stichtag 9.5.2011 ermittelten Fortschreibungsergebnisse der Bevölkerung am 30.9.2015 und die Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung für das 3. Vierteljahr 2015.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (Bevölkerungstatistikgesetz - BevStatG) in der Fassung vom 20. April 2013 (BGBl. I S. 826), das durch Artikel 13 des Gesetzes vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2010) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Methodische Hinweise

Regional zugeordnet werden Eheschließungen am Ereignisort, Geburten am Wohnsitz der Mutter, Sterbefälle am Wohnsitz des Verstorbenen.

Die Zuordnung der Personen zur Bevölkerung einer Gemeinde erfolgt nach dem Hauptwohnprinzip (Bevölkerung am Ort der alleinigen oder der Hauptwohnung). An- und Abmeldungen von Nebenwohnungen sind nicht fortschreibungswirksam. Meldungen über die Änderung des Wohnungsstatus führen bei der neuen Hauptwohngemeinde zu einer personellen Zunahme, während bei der bisherigen Hauptwohngemeinde ein entsprechender Abgang verbucht wird.

Bei der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011 finden ausschließlich die natürlichen und räumlichen Bewegungsdaten Berücksichtigung, deren Ereignisdatum nach dem 9.5.2011 liegt. Da in den Tabellen zu den natürlichen und räumlichen Bewegungsdaten alle gemeldeten Fälle unabhängig vom Ereignisdatum ausgewiesen werden, entstehen infolge dessen Differenzen, welche in den sonstigen Korrekturen ausgewiesen sind.

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen lt. § 4 Abs. 3 StAG vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Alle Daten dieses Berichtes tragen vorläufigen Charakter.

Definitionen

Eheschließungen

Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

Lebendgeborene

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Es wird unterschieden, ob die Eltern der Kinder zum Zeitpunkt der Geburt miteinander verheiratet waren oder nicht.

Totgeborene

Kinder, bei denen sich nach der Trennung vom Mutterleib keines der unter "Lebendgeborene" genannten Merkmale des Lebens gezeigt hat, deren Geburtsgewicht jedoch mindestens 500 Gramm beträgt. Diese Mindestgrenzen gelten ab 1.1.2009 nicht bei Mehrlingsgeburten.

Gestorbene

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

Zuzüge, Fortzüge

Bei den Zu- und Fortzügen werden als Erhebungsunterlagen die An- und Abmeldungen verwendet, die auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel anfallen. Umzüge innerhalb einer Gemeinde bleiben jedoch außer Betracht.

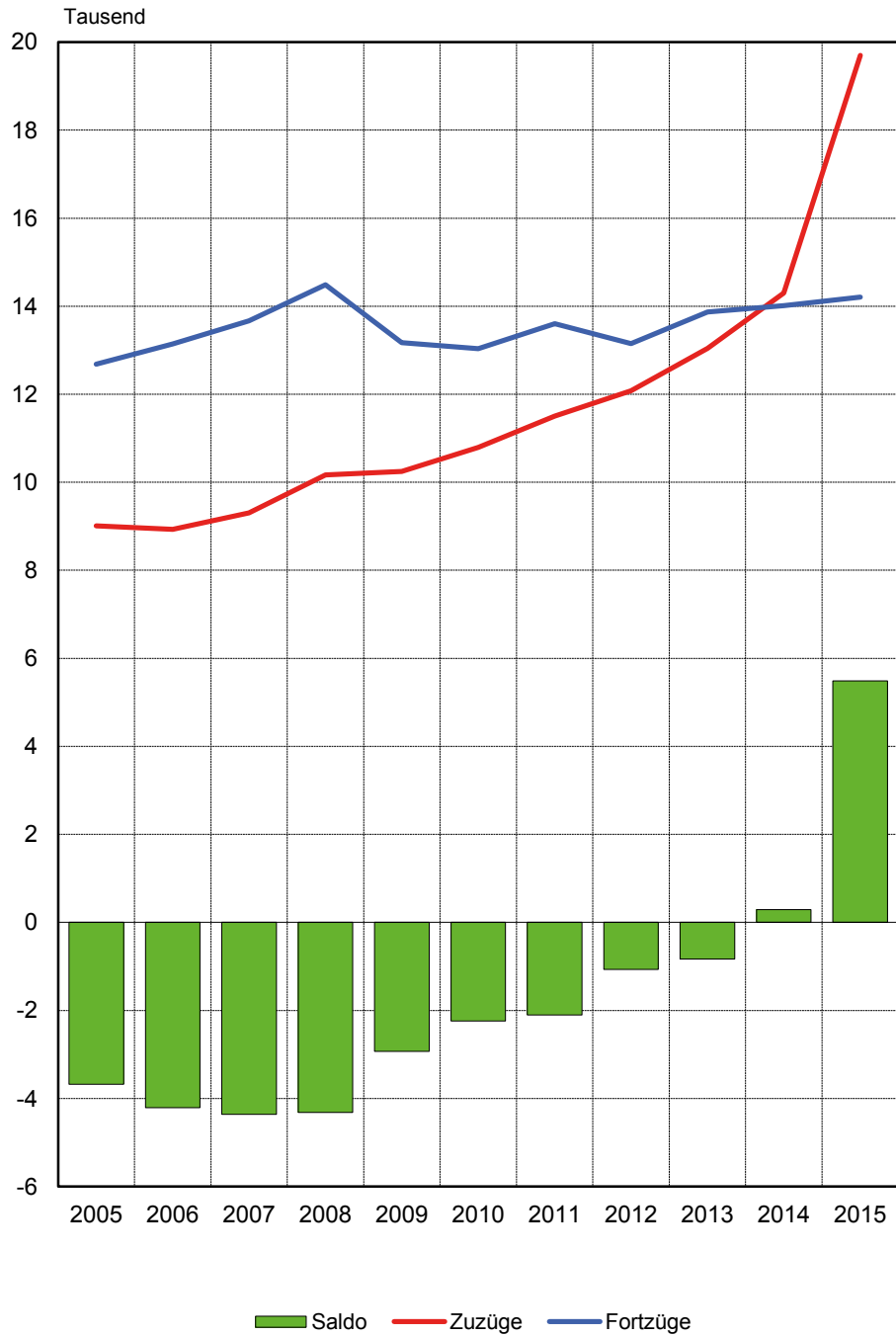
Für Wanderungen, die nicht über die Grenze des Bundesgebietes hinausgehen, werden lediglich die Anmeldungen ausgewertet, wobei die Abmeldung auf Grund der Angabe über den bisherigen Wohnort erfasst wird. Bei Wanderungen über die Bundesgrenzen werden sowohl die An- als auch die Abmeldungen benutzt.

Die Summen für die Kreise und das Land beinhalten jeweils alle Wanderungen über die Gemeindegrenzen.

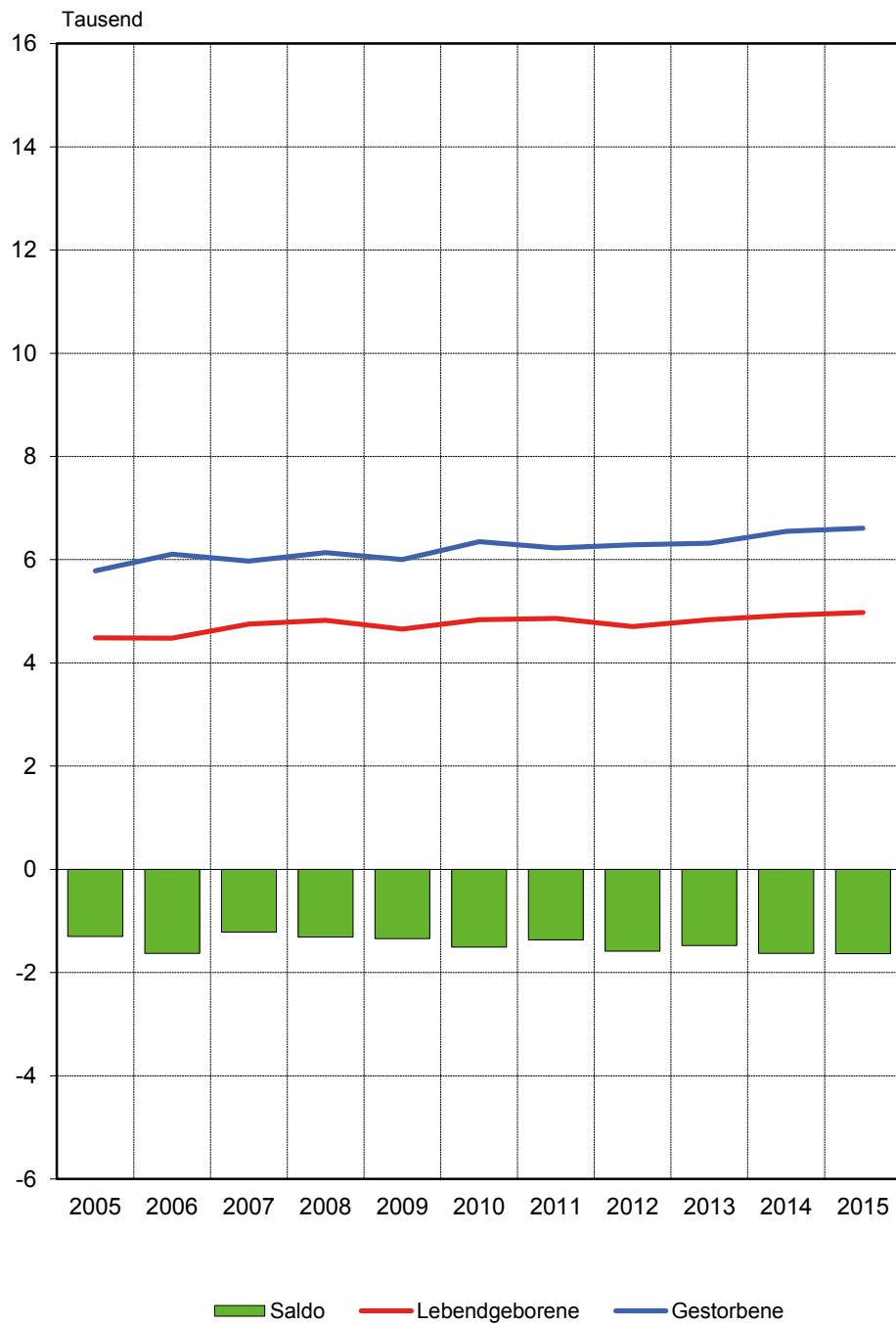
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge

Differenz zwischen Zu- und Fortzügen eines Zeitraumes.

1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 3. Vierteljahr 2005 - 2015



2. Lebendgeborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2005 - 2015



1. Bevölkerungsstand
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2015

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Bevölkerung am Anfang des Zeitraumes	2 154 816	1 063 081	1 091 735
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Geborene	4 993	2 579	2 414
davon			
Lebendgeborene	4 979	2 568	2 411
Totgeborene	14	11	3
Gestorbene	6 611	3 274	3 337
darunter			
im 1. Lebensjahr	12	8	4
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	- 1 632	- 706	- 926
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	19 699	12 032	7 667
Fortzüge	14 209	7 646	6 563
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	5 490	4 386	1 104
Berücksichtigung von Korrekturmeldungen	70	39	31
Veränderungen insgesamt	3 928	3 719	209
Bevölkerung am Ende des Zeitraumes	2 158 744	1 066 800	1 091 944

1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 3. Vierteljahres 2015

Vorgang	Juli	August	September	3. Vierteljahr 2015	3. Vierteljahr 2014
Lebendgeborene	1 597	1 567	1 815	4 979	4 922
Gestorbene	2 324	1 982	2 305	6 611	6 549
Zuzüge insgesamt	12 560	15 412	16 140	44 112	32 187
Fortzüge insgesamt	11 124	13 424	14 074	38 622	31 897
Wanderungen über die Landesgrenze					
Zuzüge	5 752	6 887	7 060	19 699	14 303
Fortzüge	4 316	4 899	4 994	14 209	14 013
Landesbinnenwanderung					
über die Kreisgrenzen	4 283	5 850	6 446	16 579	10 498
zwischen Gemeinden desselben Kreises	2 525	2 675	2 634	7 834	7 386

1.3 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2015 und Bevölkerungsstand am 30.9.2015 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Sonstiges ¹⁾	Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 30.9.2015		
					insgesamt	männlich	weiblich
Stadt Erfurt	55	662	10	727	208 383	101 234	107 149
Stadt Gera	- 136	106	8	- 22	94 193	45 278	48 915
Stadt Jena	99	- 118	1	- 18	108 122	53 744	54 378
Stadt Suhl	- 76	307	2	233	36 481	17 927	18 554
Stadt Weimar	- 4	67	5	68	63 643	30 701	32 942
Stadt Eisenach	- 48	234	- 1	185	42 208	20 644	21 564
Eichsfeld	3	193	2	198	101 013	50 703	50 310
Nordhausen	- 98	142	4	48	84 896	41 982	42 914
Wartburgkreis	- 105	76	-	- 29	125 543	62 792	62 751
Unstrut-Hainich-Kreis	- 123	607	21	505	104 318	51 726	52 592
Kyffhäuserkreis	- 128	293	6	171	77 070	38 357	38 713
Schmalkalden-Meiningen	- 183	40	1	- 142	124 477	62 097	62 380
Gotha	- 96	880	-	784	136 015	67 699	68 316
Sömmerda	- 64	71	3	10	70 486	35 178	35 308
Hildburghausen	- 27	130	-	103	64 646	32 296	32 350
Ilm-Kreis	- 110	333	5	228	109 249	54 764	54 485
Weimarer Land	- 44	196	1	153	81 816	40 474	41 342
Sonneberg	- 73	94	- 2	19	56 642	27 758	28 884
Saalfeld-Rudolstadt	- 103	155	-	52	109 203	53 599	55 604
Saale-Holzland-Kreis	- 35	641	6	612	84 046	41 881	42 165
Saale-Orla-Kreis	- 75	303	-	228	82 868	40 925	41 943
Greiz	- 121	49	- 1	- 73	101 163	49 821	51 342
Altenburger Land	- 140	29	- 1	- 112	92 263	45 220	47 043
Thüringen	- 1 632	5 490	70	3 928	2 158 744	1 066 800	1 091 944
davon							
kreisfreie Städte	- 110	1 258	25	1 173	553 030	269 528	283 502
Landkreise	- 1 522	4 232	45	2 755	1 605 714	797 272	808 442

1) Berücksichtigung von Korrekturmeldungen

1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 3. Vierteljahr 2015 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Veränderung des Bevölkerungsstandes am 30.9.2015					
	zum 30.6.2015			zum 30.9.2014		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Prozent					
Stadt Erfurt	0,35	0,69	0,04	1,43	2,02	0,87
Stadt Gera	- 0,02	0,17	- 0,20	- 0,46	- 0,17	- 0,72
Stadt Jena	- 0,02	0,28	- 0,31	0,98	1,28	0,68
Stadt Suhl	0,64	1,19	0,12	1,59	2,46	0,77
Stadt Weimar	0,11	0,17	0,05	0,87	1,15	0,62
Stadt Eisenach	0,44	0,74	0,15	1,06	1,84	0,33
Eichsfeld	0,20	0,25	0,14	0,23	0,33	0,14
Nordhausen	0,06	0,11	0,01	- 0,16	0,01	- 0,33
Wartburgkreis	- 0,02	0,04	- 0,09	- 0,29	- 0,12	- 0,46
Unstrut-Hainich-Kreis	0,49	0,80	0,18	0,33	0,81	- 0,13
Kyffhäuserkreis	0,22	0,50	- 0,05	- 0,32	0,11	- 0,74
Schmalkalden-Meiningen	- 0,11	- 0,02	- 0,21	- 0,52	- 0,44	- 0,59
Gotha	0,58	0,84	0,33	0,53	0,90	0,18
Sömmerda	0,01	0,10	- 0,07	- 0,07	0,08	- 0,21
Hildburghausen	0,16	0,30	0,02	- 0,20	0,04	- 0,44
Ilm-Kreis	0,21	0,26	0,16	0,53	0,87	0,18
Weimarer Land	0,19	0,27	0,11	0,12	0,31	- 0,06
Sonneberg	0,03	0,04	0,03	- 0,50	- 0,27	- 0,73
Saalfeld-Rudolstadt	0,05	0,12	- 0,02	- 0,52	- 0,26	- 0,77
Saale-Holzland-Kreis	0,73	1,07	0,40	0,27	0,74	- 0,20
Saale-Orla-Kreis	0,28	0,49	0,07	- 0,29	- 0,05	- 0,52
Greiz	- 0,07	- 0,05	- 0,09	- 0,51	- 0,30	- 0,71
Altenburger Land	- 0,12	- 0,08	- 0,17	- 0,77	- 0,64	- 0,89
Thüringen	0,18	0,35	0,02	0,16	0,46	- 0,14
davon						
kreisfreie Städte	0,21	0,50	- 0,06	0,93	1,42	0,48
Landkreise	0,17	0,30	0,05	- 0,11	0,14	- 0,35

2. Natürliche Bevölkerungsbewegung
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2015 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ehe- schließungen	Lebendgeborene			Gestorbene		Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)
		insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter männlich	
			männlich	deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind			
Stadt Erfurt	341	583	314	369	528	256	55
Stadt Gera	147	207	106	138	343	171	- 136
Stadt Jena	144	332	181	174	233	120	99
Stadt Suhl	62	68	37	41	144	83	- 76
Stadt Weimar	144	169	77	106	173	80	- 4
Stadt Eisenach	98	97	55	54	145	64	- 48
Eichsfeld	165	258	129	104	255	133	3
Nordhausen	145	172	79	111	270	127	- 98
Wartburgkreis	236	285	159	136	390	192	- 105
Unstrut-Hainich-Kreis	183	220	118	117	343	150	- 123
Kyffhäuserkreis	145	150	78	93	278	139	- 128
Schmalkalden-Meiningen	210	246	128	131	429	206	- 183
Gotha	256	279	138	177	375	194	- 96
Sömmerda	144	157	90	96	221	109	- 64
Hildburghausen	124	167	91	101	194	87	- 27
Ilm-Kreis	184	247	113	128	357	165	- 110
Weimarer Land	193	180	76	109	224	106	- 44
Sonneberg	90	109	55	63	182	91	- 73
Saalfeld-Rudolstadt	246	267	132	158	370	177	- 103
Saale-Holzland-Kreis	148	190	90	116	225	123	- 35
Saale-Orla-Kreis	168	196	105	100	271	139	- 75
Greiz	165	212	117	132	333	184	- 121
Altenburger Land	187	188	100	129	328	178	- 140
Thüringen	3 925	4 979	2 568	2 883	6 611	3 274	- 1 632
davon							
kreisfreie Städte	936	1 456	770	882	1 566	774	- 110
Landkreise	2 989	3 523	1 798	2 001	5 045	2 500	- 1 522

3. Räumliche Bevölkerungsbewegung
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2015
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Insgesamt						
Baden-Württemberg	731	396	1 009	546	- 278	- 150
Bayern	1 384	708	1 727	916	- 343	- 208
Berlin	376	190	558	281	- 182	- 91
Brandenburg	268	138	318	156	- 50	- 18
Bremen	46	18	48	27	- 2	- 9
Hamburg	76	45	162	86	- 86	- 41
Hessen	964	489	1 134	596	- 170	- 107
Mecklenburg-Vorpommern	199	117	235	106	- 36	- 11
Niedersachsen	679	343	898	451	- 219	- 108
Nordrhein-Westfalen	757	408	1 022	557	- 265	- 149
Rheinland-Pfalz	180	96	256	129	- 76	- 33
Saarland	45	23	36	22	9	1
Sachsen	1 411	711	2 050	967	- 639	- 256
Sachsen-Anhalt	861	431	774	365	87	66
Schleswig-Holstein	134	67	192	96	- 58	- 29
Bundesgebiet zusammen	8 111	4 180	10 419	5 301	- 2 308	- 1 121
Ausland ¹⁾	11 588	7 852	3 790	2 345	7 798	5 507
Insgesamt	19 699	12 032	14 209	7 646	5 490	4 386
Deutsche						
Baden-Württemberg	616	323	808	423	- 192	- 100
Bayern	1 195	601	1 461	757	- 266	- 156
Berlin	331	168	437	214	- 106	- 46
Brandenburg	246	120	282	129	- 36	- 9
Bremen	41	16	29	14	12	2
Hamburg	68	38	125	66	- 57	- 28
Hessen	848	405	964	488	- 116	- 83
Mecklenburg-Vorpommern	174	100	224	97	- 50	- 3
Niedersachsen	567	270	740	339	- 173	- 69
Nordrhein-Westfalen	536	279	722	354	- 186	- 75
Rheinland-Pfalz	153	74	202	100	- 49	- 26
Saarland	40	18	30	18	10	-
Sachsen	1 287	635	1 924	888	- 637	- 253
Sachsen-Anhalt	807	394	716	327	91	67
Schleswig-Holstein	115	56	177	87	- 62	- 31
Bundesgebiet zusammen	7 024	3 497	8 841	4 301	- 1 817	- 804
Ausland ¹⁾	467	227	654	358	- 187	- 131
Insgesamt	7 491	3 724	9 495	4 659	- 2 004	- 935
Ausländer						
Baden-Württemberg	115	73	201	123	- 86	- 50
Bayern	189	107	266	159	- 77	- 52
Berlin	45	22	121	67	- 76	- 45
Brandenburg	22	18	36	27	- 14	- 9
Bremen	5	2	19	13	- 14	- 11
Hamburg	8	7	37	20	- 29	- 13
Hessen	116	84	170	108	- 54	- 24
Mecklenburg-Vorpommern	25	17	11	9	14	8
Niedersachsen	112	73	158	112	- 46	- 39
Nordrhein-Westfalen	221	129	300	203	- 79	- 74
Rheinland-Pfalz	27	22	54	29	- 27	- 7
Saarland	5	5	6	4	- 1	1
Sachsen	124	76	126	79	- 2	- 3
Sachsen-Anhalt	54	37	58	38	- 4	- 1
Schleswig-Holstein	19	11	15	9	4	2
Bundesgebiet zusammen	1 087	683	1 578	1 000	- 491	- 317
Ausland ¹⁾	11 121	7 625	3 136	1 987	7 985	5 638
Insgesamt	12 208	8 308	4 714	2 987	7 494	5 321

1) einschl. "unbekanntes Ausland" und "ungeklärt und ohne Angabe"

**3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2015
nach Herkunfts- und Zielländern**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Belgien	19	13	19	7	-	6
Bulgarien	380	288	253	221	127	67
Dänemark	5	3	14	8	- 9	- 5
Estland	6	5	-	-	6	5
Finnland	4	3	11	3	- 7	-
Frankreich	73	32	64	25	9	7
Griechenland	73	49	22	12	51	37
Irland	7	3	16	6	- 9	- 3
Italien	122	75	129	69	- 7	6
Kroatien	93	77	25	17	68	60
Lettland	105	64	34	22	71	42
Litauen	38	26	15	12	23	14
Luxemburg	6	5	3	2	3	3
Malta	1	1	2	-	- 1	1
Niederlande	45	23	37	23	8	-
Österreich	76	36	113	60	- 37	- 24
Polen	1 283	844	449	293	834	551
Portugal	53	35	32	22	21	13
Rumänien	697	458	214	159	483	299
Schweden	8	7	18	9	- 10	- 2
Slowakei	232	145	107	69	125	76
Slowenien	8	5	5	5	3	-
Spanien	209	136	68	42	141	94
Tschechische Republik	137	78	66	32	71	46
Ungarn	188	109	78	41	110	68
Vereinigtes Königreich	73	35	72	35	1	-
Zypern	1	1	2	1	- 1	-
EU-Staaten zusammen	3 942	2 556	1 868	1 195	2 074	1 361
Albanien	503	297	82	60	421	237
Bosnien und Herzegowina	21	15	3	3	18	12
Kosovo	58	37	214	164	- 156	- 127
Mazedonien	133	77	92	53	41	24
Moldau, Republik	31	22	10	5	21	17
Norwegen	18	8	30	18	- 12	- 10
Russische Föderation	152	71	73	34	79	37
Schweiz	98	48	158	87	- 60	- 39
Serbien	280	152	261	146	19	6
Türkei	82	39	52	25	30	14
Ukraine	73	35	27	13	46	22
Weißrussland	10	2	6	-	4	2
Übriges Europa	4	2	4	1	-	1
Europa zusammen	5 405	3 361	2 880	1 804	2 525	1 557

Noch: 3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2015
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Ägypten	41	27	13	8	28	19
Algerien	3	3	2	2	1	1
Eritrea	188	143	9	8	179	135
Kamerun	10	7	2	1	8	6
Marokko	10	9	4	4	6	5
Nigeria	5	4	1	1	4	3
Somalia	95	77	19	18	76	59
Südafrika	4	1	4	3	-	- 2
Tunesien	14	10	3	2	11	8
Übriges Afrika	22	14	21	12	1	2
Afrika zusammen	392	295	78	59	314	236
Argentinien	22	14	3	1	19	13
Brasilien	43	26	67	46	- 24	- 20
Kanada	21	8	28	15	- 7	- 7
Kuba	5	3	3	2	2	1
Mexiko	27	21	26	13	1	8
USA	131	73	105	57	26	16
Übriges Amerika	73	41	30	15	43	26
Amerika zusammen	322	186	262	149	60	37
Afghanistan	906	678	20	19	886	659
Aserbaidshjan	6	3	21	12	- 15	- 9
China	169	59	154	76	15	- 17
Indien	22	10	34	28	- 12	- 18
Irak	666	534	22	20	644	514
Iran, Islamische Republik	14	7	5	3	9	4
Japan	28	12	42	16	- 14	- 4
Kasachstan	5	1	3	3	2	- 2
Libanon	8	4	10	4	- 2	-
Syrien, Arabische Republik	3 288	2 522	21	20	3 267	2 502
Thailand	20	6	16	12	4	- 6
Vietnam	60	32	13	8	47	24
Übriges Asien	169	81	154	72	15	9
Asien zusammen	5 361	3 949	515	293	4 846	3 656
Australien und Ozeanien	44	21	31	19	13	2
Außereuropäisches Ausland zusammen	6 119	4 451	886	520	5 233	3 931
Unbekanntes Ausland	29	21	10	8	19	13
Ungeklärt und ohne Angabe	35	19	14	13	21	6
Personen insgesamt	11 588	7 852	3 790	2 345	7 798	5 507
darunter Deutsche	467	227	654	358	- 187	- 131

3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 3. Vierteljahr 2015 nach Wanderungsarten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wanderung insgesamt		Wanderung über die Landesgrenze		Landesbinnenwanderung		
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	über die Kreisgrenzen		zwischen den Gemeinden desselben Kreises
					Zuzüge	Fortzüge	
Stadt Erfurt	3 639	2 977	2 129	1 892	1 510	1 085	-
Stadt Gera	1 163	1 057	571	640	592	417	-
Stadt Jena	2 207	2 325	1 314	1 759	893	566	-
Stadt Suhl	3 970	3 663	560	282	3 410	3 381	-
Stadt Weimar	1 291	1 224	751	807	540	417	-
Stadt Eisenach	833	599	386	319	447	280	-
Eichsfeld	1 390	1 197	550	511	308	154	532
Nordhausen	1 623	1 481	669	747	451	231	503
Wartburgkreis	1 908	1 832	625	672	570	447	713
Unstrut-Hainich-Kreis	2 028	1 421	431	465	1 142	501	455
Kyffhäuserkreis	1 145	852	355	327	489	224	301
Schmalkalden-Meiningen	1 748	1 708	649	728	517	398	582
Gotha	2 879	1 999	856	682	1 296	590	727
Sömmerda	933	862	242	230	387	328	304
Hildburghausen	913	783	297	297	290	160	326
Ilm-Kreis	2 108	1 775	809	746	686	416	613
Weimarer Land	1 335	1 139	419	394	618	447	298
Sonneberg	724	630	323	293	183	119	218
Saalfeld-Rudolstadt	1 550	1 395	446	482	489	298	615
Saale-Holzland-Kreis	6 776	6 135	5 904	347	483	5 399	389
Saale-Orla-Kreis	1 443	1 140	448	425	566	286	429
Greiz	1 258	1 209	476	578	466	315	316
Altenburger Land	1 248	1 219	489	586	246	120	513
Thüringen	44 112	38 622	19 699	14 209	16 579	16 579	7 834
davon							
kreisfreie Städte	13 103	11 845	5 711	5 699	7 392	6 146	-
Landkreise	31 009	26 777	13 988	8 510	9 187	10 433	7 834

